



G20839 – Nr. 5/6
Mai/Juni 2017
68. Jahrgang

GRENZ-WERTE



Inhalt

Vorwort Wo gibt's überall Grenz-Werte? Arbeitsschutz, Umweltschutz <i>Claudia Kettering</i>	3
Du stellst meine Füße auf weiten Raum <i>Annette Leppla</i>	4-6
Mit dem Geist von Pfingsten Grenzen überwinden <i>Christiane Wilking</i>	7
Wir werden eine Mauer bauen Die Grenze zu Mexiko und Trumps Mauer <i>Marc Reusch</i>	8-9
Bis hierher und nicht weiter – Eigene Grenzen setzen und schützen <i>Monika Lutzius-Feigk</i>	10-11
Unsichtbare Grenzen – Ein Neustart in Deutschland <i>Annekatriin Schwarz</i>	12-13
Von Schutz und Scham – Über Diskretion <i>Danielle Regnault</i>	14-16
Grenzen wahrnehmen, achten, überschreiten <i>Claudia Kettering</i>	17-22
Grenzenlosigkeit als Sehnsucht und Seligkeit <i>Danielle Regnault</i>	22-23
Zum Vorlesen: Grenztheater <i>Helga Schneider</i>	24
Frauen sind aktiv: Interview mit Maria Krieger Regina Mayer-Oelrich	25
Nachrichten und Berichte - Pressemeldung Deutscher Frauenrat: geflüchtete Frauen leben in desolaten Zuständen - Aufruf: Weltgebetstags-Komitee für Friedensnobelpreis	26
Tipps und Termine	27



Für nur
19,80 €
im Jahr.



SCHON ABONNIERT?

Ein Jahr Inspiration und Themenvielfalt.

Genau das Richtige für schöne Frühlingstage!

Vorwort



Liebe Leser_innen, Freund_innen der eFa,

„Kinder brauchen Grenzen“ ist fast eine Binsenwahrheit - in des Wortes doppelter Bedeutung: Grenzen, die wir ihnen setzen, aber auch Grenzen, die wir bei ihnen achten und respektieren. Gedanken dazu bietet der Artikel von Danielle Regnault auf S. 14.

Was jedoch für die Kinder und Kindererziehung gilt, ist mit dem Erwachsenwerden nicht ad acta gelegt. Kaum ein Thema begleitet uns lebenslang so sehr wie das Thema „Grenzen“.

Grenzen setzen, Grenzen wahren, diesen besonderen Herausforderungen geht Monika Lutzius-Feigk auf S. 10 nach.

Dass Grenzen wie Grenzenlosigkeit ihr Gutes und ihr Schlechtes, Verheißung und Schatten in sich tragen, dem widmet sich

auf philosophisch anmutende Art und Weise der Artikel „Grenzenlosigkeit“ auf S. 22. Um ganz reale Grenzen geht es dann in dem Artikel von Marc Reusch, der als in Mexiko lebender Pfarrer persönliche Gedanken zu dem vom amerikanischen Präsidenten geplanten Mauerbau niedergeschrieben hat (S.8), aber auch in dem Interview von Annekatriin Schwarz mit einer hier lebenden Afghanin und deren Erfahrungen mit nationalen und kulturellen Grenzen (S. 12). Aus und mit der Perspektive speziell von Frauen und Müttern beschäftigt sich der Artikel der Herausgeberin mit dem Thema Grenzen wahrnehmen, achten, überschreiten, S. 17. Ein Thema mit vielen Aspekten: von den Grenzwerten in Sachen Abgas-Skandal, Umweltschutz, Arbeitsschutz etc. oder der Ausgrenzung durch die - so schien

es uns - weit verbreitete Lust am Mobbing ganz zu schweigen. Ein Thema, mit dem zu beschäftigen sich lohnt.

Wie immer finden Sie ganz vorne die theologisch-biblischen Impulse zum Thema (S. 4 und 7), weiter hinten die Vorlesegeschichte (S. 24), die noch einmal die Zeiten der deutsch-deutschen Grenze lebendig werden lässt, und auf der Rückseite das Gedicht zum Thema.

Wir wünschen Ihnen viele eigene Ideen und Anregungen!



Es grüßt Sie herzlich

Claudia Kettering und das Redaktionsteam der eFa